



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0010/2021

Vorlage: ST/0004/2021		Datum: 26.01.2021	
Dezernat 1			
Verfasser:	20-Kämmerei und Steueramt	Az.: 20.1/HH	
Betreff:			
Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktion von SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Die LINKE, Freie Wähler und WGS: Information der Fraktionen bei Mittelkürzungen			
Gremienweg:			
04.02.2021	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		ohne BE abgesetzt geändert
	öffentlich		

Stellungnahme:

Die Verwaltung informiert seit Einführung der kommunalen Doppik im Rahmen des innerjährigen Berichtswesens über den Haushaltsvollzug bzw. erhebliche Planabweichungen im Ergebnishaushalt auf Gesamthaushalts- und Produktebene.

Ebenso werden in einem gesonderten Finanzauszugsbericht zum Investitionshaushalt die prognostizierten erheblichen Haushaltsplanabweichungen zu den jeweiligen investiven Einzelvorhaben erläutert.

Die Verwaltung befürwortet, mit Blick auf das Budgetrecht des Stadtrates, das Anliegen der Antragsteller und wird im Rahmen des standardisierten Berichtswesens die gewünschten Informationen übermitteln. Dies soll mittels einer speziellen Anlage zum Berichtswesen erfolgen.

Beschlussempfehlung:

In Ergänzung des bereits bestehenden standardisierten Berichtswesens informiert die Verwaltung im laufenden Haushaltsvollzug in einer gesonderten Anlage über die Umsetzung der in den Haushaltsberatungen von den Fraktionen beschlossenen Maßnahmen.